

**Zeitschrift:** Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am  
Departement Architektur der ETH Zürich

**Band:** - (2000)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Halbschlaf im Nebenzimmer : "architecture is not a building"

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Halbschlaf im Nebenzimmer

"Architecture is not a building."<sup>1</sup>

### I. Der Ist-Zustand:

Homo Faber spricht dem Haus das "Du" ab  
Schöpfer der Objektwelt ist er  
Kein Fabrikat sein Gegenüber  
Kein Gegenüber sine Fabrikat

Die Schuld sprechen Menschen Haus zu... verschlingt es ihr "Ich"

Sie sagen, Sie sind einmalig,  
ein Individuum  
beschränkt –  
Haus ist Ihr Diener  
Menschen sind Nutzer von Haus...  
(Menschen-Nutzer, Nutzmenschen...)

Sie verlieben Sich in einander, Ihr Werk - Sich selbst,  
Landschaften, Städte,  
vielleicht,  
Einst auch in Haus  
Jetzt ist es namenlos-austauschbar  
Vokabular und Rechtschreibung neu

Alle meinen sich zu verstehen  
doch wirklich versteht keiner den Anderen  
Es ist Eden zu Babel  
ein traumlos schönes Durcheinander

### II. Die Metamorphose – Umgestaltung – zwischen den Gestalten – die Zwischengestalt...

*Schliesslich wird allen Haus' dritte Person Einzahl zum Verhängnis:*

**DAS "ES" HAT DIE KOMMUNIKATION ERWÜRGT!**

*Kein "Du" hat ein Gespräch entfacht  
Das "Es" hat die Kommunikation erwürgt!  
Ihre Restbestände fliehen röchelnd aus Babel zu Eden*

Haus streitet nichts ab  
Streitet mit niemand  
Will sich sein  
Streift (einfach) ab  
leise  
streift es ab  
seine dritte Person Einzahl  
und wird eins  
mit sich

Autist geworden ist Haus  
Narzist geblieben sind Sie  
Die Stadt ist Haus gefolgt  
Die Landschaft der Natur  
Die Verwitterung hat eingesetzt  
der Zerfall im dritten Akt

III. Asche:  
(Akt des Zerfalls)

*Man hört das Geräusch abbröckelnden und aufprellenden Materials, vereinzelte Schluchzer  
und das Fluchen der Architekten.*

IV. Phönix:

Eingestürzt sind Mensch und Haus (gefolgt von Stadt)  
Die Landschaft ist Natur geworden  
In einmaligen Städten stehen nur noch Türen  
In plattgetretenen Städten ragen wie Hochhäuser einzelne Türen  
Die Überreste von Haus, nun Heim, und Mensch erblicken sich:

"Mach meine Türe auf  
dann geb ich zu  
& gehe auf

& nehme auf!"

"Lass mich Deine Türe öffnen  
dann geb ich zu  
& mache auf  
& trete ein!"

Sonja Fröhlich